

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-kr

Dezernat/Fachbereich/AZ

15.09.14

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	18.09.2014	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Verkehrslenkende Maßnahmen im Bereich des Karl-Carstens-Ringes

- Antrag von Frau Lorenz (BÜRGERLISTE), Mitglied der Bezirksvertretung III, vom 26.08.14
- Stellungnahme der Verwaltung vom 15.09.14 (Anlage)

01

- über Frau Beigeordnete Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Buchhorn

gez. Deppe
gez. Buchhorn

Verkehrslenkende Maßnahmen im Bereich des Karl-Carstens-Ringes

- **Antrag von Frau Lorenz (BÜRGERLISTE), Mitglied der Bezirksvertretung III, vom 26.08.2014**
- **Nr. 2014/0166**

Aufgrund der Sanierungsarbeiten auf der A1 und den damit verbundenen Stauercheinungen wird vor allem der Straßenzug Berliner Straße / Berg-Landstraße / Herbert-Wehner-Straße / Karl-Carstens-Ring / Willy-Brandt-Ring mit zusätzlichem Verkehr belastet. In geringerem Ausmaß trifft dies auch für die Ortsdurchfahrt von Schlebusch (Oulustraße / Mülheimer Straße) zu.

Um den Durchgangsverkehr durch Schlebusch zu reduzieren, wurde in der Vergangenheit durch bauliche Maßnahmen (zweispuriges Linksabbiegen an der Kreuzung Mülheimer Straße / Willy-Brandt-Ring; freilaufender Rechtsabbieger Willy-Brandt-Ring / Karl-Carstens-Ring) die Umfahrung über den Karl-Carstens-Ring attraktiver gestaltet. Zudem führt die städtische Wegweisung den Autofahrer mit den Zielen „Köln“ bzw. „Wermelskirchen“ über den Karl-Carstens-Ring; das gleiche gilt für die Autobahnbeschilderung. Somit ist für den Kfz-Verkehr eine ausreichend gute Wegweisung, die um die Ortsmitte Schlebusch herumführt, vorhanden.

Darüber hinaus wird die Verwaltung die Hersteller der Navigationsgeräte anschreiben und sie auffordern, für die Durchgangsverkehre Schlebusch in der Routenempfehlung die Streckenführung über den Karl-Carstens-Ring vorzugeben.

Weitergehende Maßnahmen werden von Seiten der Verwaltung nicht gesehen.

Tiefbau